

Evangelische Kirchenkreise
Münster, Steinfurt-Coesfeld-Borken
und Tecklenburg



mediothek
schulreferat

fortbildungen
informationen
programm
religionspädagogik



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Evangelischer Kirchenkreis
Tecklenburg



Evangelischer
Kirchenkreis
Münster

Schulreferat

des Evangelischen Kirchenkreises Münster

An der Apostelkirche 3

48143 Münster

Tel. 0251 51028 540

mediothek@ev-kirchenkreis-muenster.de

Schulreferent

Pfarrer Dr. Jens Dechow

Tel. 0251 51028 500

Mobil 0175 66 35 063

jens.dechow@ev-kirchenkreis-muenster.de



Sekretariat

Andreas Durstewitz

Mo, Di, Do, Fr 9.30 - 11.00 Uhr und
13.00 - 17.00 Uhr

Tel. 0251 51028 541



Schulreferat

der Evangelischen Kirchenkreise Steinfurt-
Coesfeld-Borken und Tecklenburg

Bohlenstiege 34

48565 Steinfurt

Postadresse

Postfach 1540

48545 Steinfurt

schulreferat-st-te@kk-ekvw.de

www.schulreferat-st-te.de

Schulreferent

Pfarrer Dr. Thorsten Jacobi

Tel. 02551 144 31/33

Fax 02551 144 64



Sekretariat

Lisa Aufenberg

Mo 12.00 - 16.30 Uhr

Di, Mi, Do 8.30 - 13.00 Uhr

Tel. 02551 144 33



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Das Jahr 2021 beginnt, wie das Jahr 2020 endete: Mit den besonderen, auch und gerade die Schulen betreffenden Herausforderungen der Corona-Pandemie.

Nicht nur AHA-Regeln und Lockdown-Maßnahmen haben das gesamtgesellschaftliche Klima geprägt. Geprägt war und ist es durch die kontroverse Bearbeitung dieser Regeln und Maßnahmen. Verschwörungstheorien haben eine neue Dynamik und Relevanz entfaltet, und mit ihnen verbunden nicht zuletzt auch antisemitische Tendenzen.

Im Jahr 2021 treffen diese Entwicklungen auf ein Jubiläumsjahr: „321-2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ (vgl. dazu besonders www.1700jahre.de).

Wir nehmen dieses Aufeinandertreffen zum Anlass, in mehreren Veranstaltungen Antisemitismus und Verschwörungstheorien zum Thema zu machen und auf die Relevanz und Bearbeitung im Religionsunterricht hin zu befragen – verbunden mit der Hoffnung, durch das Aufgreifen dieses Themenkomplexes im RU einen kleinen Beitrag zur Aufklärung, zum Dialog und zum gesellschaftlichen Frieden leisten zu können.

Sie insgesamt in Bezug auf einen sach- und schülerorientierten Religionsunterricht zu unterstützen, ist das Anliegen auch dieses neuen Fortbildungsprogramms. Wir hoffen, im kommenden Halbjahr nicht wieder von den Entwicklungen der Corona-Pandemie überrollt zu werden, und würden uns sehr freuen, Sie irgendwann im Frühjahr auch wieder im Rahmen von Präsenzveranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit besten Wünschen für das Jahr 2021



„ANTISEMITISMUS IM BILDUNGS- BEREICH“

Erscheinungsformen und Handlungsstrategien

In den letzten Jahren berichteten Medien vermehrt von antisemitischen Vorfällen an Schulen. Auch gesamtgesellschaftlich erfährt das Thema, spätestens seit dem Anschlag auf eine Synagoge in Halle im Oktober 2019, eine zunehmende Öffentlichkeit. Damit verbunden ist die Forderung nach einer umfassenden Strategie zur Bekämpfung von Antisemitismus.

In dieser Fortbildung klären wir zunächst, was aktuellen Antisemitismus eigentlich ausmacht und in welchen Formen er auftritt. Anschließend setzen wir uns anhand von Berichten jüdischer Schüler*innen mit den Perspektiven von Betroffenen auf Antisemitismus auseinander. Dabei arbeiten wir gemeinsam heraus, wie die Betroffenen Antisemitismus erleben und diskutieren mögliche Strategien im Umgang mit Antisemitismus im pädagogischen Raum.

Die Online-Fortbildung dauert zweieinhalb Zeitstunden und richtet sich an Lehrer*innen, Pädagog*innen, Lehramtsstudierende und ähnliche Berufsgruppen (Jugendarbeit). Unsere Online-Fortbildung läuft über die Plattform Zoom und ist kostenfrei (8-14 Teilnehmende).

Wir bitten um frühzeitige verbindliche Anmeldung bei der Ev. Erwachsenenbildung Tecklenburg.

Termin	Donnerstag, 11. Februar 2021, 16.00 - 18.30 Uhr
Ort	Online-Seminar via Zoom-Videokonferenz
Referentin	Katja Hauser, Kölnische Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V., Mitarbeiterin "Jederzeit wieder! Gemeinsam gegen Antisemitismus" und "Rote Karte"
Leitung	Adelheid Zühlsdorf-Maeder
Zielgruppe	Lehrer*innen aller Schulformen, Lehramtsstudierende
Anmeldung	Ev. Erwachsenenbildung Tecklenburg Telefon: 05482 68133 E-Mail: zuehlsdorf-maeder@jubi-te.de

„DER GANZ ALLTÄGLICHE ANTISEMITISMUS“

Häufig wird Judenfeindschaft immer noch als historisches Phänomen betrachtet und vorwiegend mit dem Nationalsozialismus verknüpft. Dass Antisemitismus jedoch ein alltägliches Problem für Jüdinnen und Juden in Deutschland darstellt, er verschiedene, auch neuere Formen annimmt und in allen Schichten der Gesellschaft anzutreffen ist, darauf weisen empirische Studien seit Jahren hin.

Reinhold Mokrosch ist Professor am Institut für Evangelische Theologie an der Universität Osnabrück. 10 Jahre lang war er 2. Vorsitzender der „Deutsch-Israelischen Gesellschaft“ und der „Deutsch-Palästinensischen Gesellschaft“. In seinem Vortrag führt er in das Thema ein.

Die Teilnehmenden haben Gelegenheit für Fragen und Diskussion und zu einem ersten Rundgang durch die Ausstellung „Du Jude! – Alltäglicher Antisemitismus in Deutschland“. Die Ausstellung informiert grundsätzlich über Antisemitismus, stellt vor allem den Bezug zu Alltagswelten von Jugendlichen her und macht aktuelle Formen der Judenfeindschaft zum Thema.

Termin	Mittwoch, 17. Februar 2021, 19.00 - 21.00 Uhr
Ort	Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kirchstr. 5, 49492 Westerkappeln
Referent	Prof. Dr. Reinhold Mokrosch
Leitung	Olaf Maeder
Zielgruppe	Lehrer*innen aller Schulformen
Anmeldung	Ev. Erwachsenenbildung Tecklenburg Telefon: 05482 68133 E-Mail: zuehlsdorf-maeder@jubi-te.de

03 **VERTIEFUNG „KIRCHENKAMPF IN WESTFALEN“**

Kirchengeschichtliche Einführungen in den so genannten Kirchenkampf 1933 bis 1945 nehmen nicht immer Bezug auf die Sonderentwicklungen in Westfalen. Gegenstand des Online-Seminars ist es, in die verschiedenen Institutionen, Ämter und Strukturen dieser Epoche einzuführen. U.a. werden Fragen wie diese behandelt: Inwiefern konnte die Bekennende Kirche verschiedene Flügel? Was hat man unter den Deutschen Christen in Westfalen zu verstehen? Welche Befugnisse hatten die Geistlichen Leitungen, das Konsistorium in Münster und der Evangelische Oberkirchenrat in Berlin? Welche Probleme gab es auf den Ebenen der Kirchengemeinde, der Kirchenkreise, der westfälischen Provinzialkirche und der Ev. Kirche der Altpreußischen Union? Ein sicherer Umgang mit diesen Institutionen und Ebenen erleichtert die Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtsvorhaben.

Termin	Mittwoch, 24. Februar 2021, 15.00 - 17.00 Uhr
Ort	Online-Seminar via Zoom-Videokonferenz
Leitung	Dr. Thorsten Jacobi, Schulreferent der Ev. Kirchenkreise Steinfurt-Coesfeld-Borken und Tecklenburg
Zielgruppe	Lehrer*innen aller Schulformen, Pfarrer*innen
Anmeldung	Steinfurt-Coesfeld-Borken/Tecklenburg

04 DIE NEUE BASISBIBEL

Einführung in die etwas andere Schulbibel

Am 21.01.2021 ist es soweit: Die BasisBibel erscheint mit vollständigem Text des Alten und Neuen Testaments.

Diese Bibelübersetzung bietet viele Vorteile gerade für den Einsatz in der Schule: Kurze prägnante Sätze und doch nah am Urtext. Zugänge für Jugendliche schaffen vor allem die umfangreichen Erklärungen und die crossmediale Einsatzmöglichkeiten als Buch, online oder per App.

In dieser Online-Schulung gibt es eine grundsätzliche Vorstellung zur Konzeption, einen Einblick in die Arbeit der Übersetzer und Vorschläge für den Einsatz im Unterricht.

Termin	Mittwoch, 17. März 2021, 14.30 Uhr - 16.30 Uhr
Ort	Online-Seminar via Zoom-Videokonferenz
Referent	Stefan Zeipelt, Institut für Gemeindeentwicklung und missionarische Dienste – von Cansteinsche Bibelanstalt in Westfalen e.V.
Leitung	Dr. Thorsten Jacobi
Zielgruppe	Lehrer*innen der Sek I und II, Pfarrer*innen
Anmeldung	Steinfurt-Coesfeld-Borken/Tecklenburg

05 **VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN IN SOZIALEN MEDIEN**

Während der Corona-Pandemie hat die Verbreitung und Verfestigung verschwörungstheoretischer Inhalte stark zugenommen. In der Fortbildung erarbeiten wir anhand aktueller Beispiele die Merkmale und Funktionsweisen von Verschwörungstheorien. Woran kann ich Verschwörungstheorien erkennen? Was macht sie für viele Menschen attraktiv und welche Gefahren sind damit verbunden? Darüber hinaus sehen wir uns an, wie mit Hilfe verschwörungstheoretischer Erzählungen, Motive und Bilder in den sozialen Medien argumentiert wird, und diskutieren anhand dessen Handlungsmöglichkeiten im pädagogischen Raum.

Die Online-Fortbildung dauert drei Zeitstunden und richtet sich an Lehrer*innen, Pädagog*innen, Lehramtsstudierende und ähnliche Berufsgruppen (Jugendarbeit). Unsere Online-Fortbildung läuft über die Plattform Zoom und ist kostenfrei (8-14 Teilnehmende).

Wir bitten um frühzeitige verbindliche Anmeldung bei der Ev. Erwachsenenbildung Tecklenburg.

- Termin:** Donnerstag, 25. März 2021, 15.00 - 18.00 Uhr
Ort Online-Seminar via Zoom-Videokonferenz
Referentin: Katja Hauser (Kölnische Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V., Mitarbeiterin "Jederzeit wieder! Gemeinsam gegen Antisemitismus" und "Rote Karte")
Leitung Adelheid Zühlsdorf-Maeder
Zielgruppe Lehrer*innen aller Schulformen, Lehramtsstudierende
Anmeldung Ev. Erwachsenenbildung Tecklenburg
Telefon: 05482 68133
E-Mail: zuehlsdorf-maeder@jubi-te.de

06 **ANTISEMI WAS?**

Antisemitismus und was wir dagegen tun können

Im Jahr 2021 feiern wir 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. Die Geschichte des Antijudaismus/Antisemitismus ist weitaus älter und geht in ihren Anfängen bis in die Antike zurück. Antisemitismus erscheint wie ein Chamäleon, das sich im Laufe der letzten 2000 Jahre immer wieder an neue Gegebenheiten anpassen konnte. Dies bestätigt sich auch während der Corona-Krise, wenn antisemitische Verschwörungsmymen zur vermeintlichen Erklärung der Lage und auf „Anti-Corona-Demonstrationen“ kursieren. Um Antisemitismus zu verstehen, gilt es, ihn in seinen Funktionen zu entlarven und in gesellschaftliche Zusammenhänge einzuordnen. Erst dann kann man gegen Antisemitismus handeln.

Nach einer reflektierten Auseinandersetzung mit der Geschichte, den Motiven und Ausdrucksformen des Antisemitismus/Antijudaismus bis hin zum Judenhass der Gegenwart wenden wir uns konkreten Handlungsmöglichkeiten gegen Antisemitismus im Alltag, im digitalen Netz und im pädagogischen Kontext zu.

Es wird multimedial und interaktiv gearbeitet.

Maayan Klaßing, M.A., Kulturwissenschaftlerin und Bildungsreferentin aus Münster, führt seit 2009 Veranstaltungen und Coachings zu den Themen Judentum, Israel, Antisemitismus und Interreligiöser Dialog durch.

- Termin** Dienstag, 13. April 2021, 9.00 - 17.00 Uhr
Ort Katholische Landvolkshochschule "Schorlemer Alst",
Am Hagen 1, 48231 Warendorf-Freckenhorst
Referentin Maayan Klaßing
Leitung Dr. Jens Dechow, Dr. Heiko Overmeyer
Zielgruppe Lehrer*innen ab Klasse 9
Anmeldung Münster

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Abteilung Religionspädagogik des Bistums Münster

07 **DIGITALISIERUNG TRIFFT INKLUSION**

Erstellung individueller Arbeitsblätter für die Sek I

Wie kann man in heterogenen Klassen mit Regel- und Förderschülern einen Religionsunterricht gestalten, der der Sache und den Lernenden in ihrer Unterschiedlichkeit gerecht wird?

Digitale Formen der Unterrichtsvorbereitung schaffen hier neue Möglichkeiten – u.a. in der Erstellung individueller Unterrichtsmaterialien. Entsprechende Programme unterstützen grundsätzlich die Gestaltungsmöglichkeiten.

Zudem lassen sie auf einfache Weise die Erstellung von Materialien für unterschiedliche Kompetenzniveaus zu.

Die hier angebotene Fortbildung führt in die Arbeit mit dem Programm tutory ein, das schon in seiner kostenfreien Version vielfältige Möglichkeiten bietet. Ohne vorhandene Vorkenntnisse wird an praktischen Beispielen gezeigt, wie passend zu Unterrichtsvorhaben Arbeitsblätter entwickelt und für unterschiedliche Lernvoraussetzungen differenziert werden können.

Bitte bringen Sie ein eigenes Laptop mit. In Einzelfällen können wir bei frühzeitiger Meldung ein Gerät zur Verfügung stellen.

Termin	Mittwoch, 14. April 2021, 16.00 - 18.15 Uhr
Ort	Schulreferat, An der Apostelkirche 3, 48143 Münster
Referent	Dr. Jens Dechow
Leitung	Dr. Jens Dechow, Christiane Gehltomholt
Zielgruppe	Lehrer*innen der Sek I
Anmeldung	Münster

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Abteilung Religionspädagogik des Bistums Münster

„LASS NICHT ZU, DASS DEINE KINDER ETWAS TUN, DAS SIE DIR UNSYMPATHISCH MACHT“

12 Regeln für das Leben

Gegenstand dieses Seminars ist ein Buch des kanadischen Psychologen Jordan Peterson, das seit seinem Erscheinen 2018 in angelsächsischen Ländern zu einem weit beachteten Sachbuch-Bestseller avancierte. In 12 Kapiteln werden junge Menschen, Eltern und andere Erziehungspersonen zur Übernahme von Verantwortung angehalten und aufgefordert, in ihrem Leben nach Bedeutung zu suchen, die über ihren eigenen Interessen liegen. Dazu regen Erzählungen wie Pinocchio, Der König der Löwen, Harry Potter oder Geschichten aus der Bibel an.

Das als „atypisch“ bezeichnete Selbsthilfebuch ist nicht unumstritten. Die einen halten es für ein hartes, aggressives, die Moral der 60er Jahre predigendes Werk, vor allem im Blick auf das Männerbild. Andere sehen in ihm ein zeitloses, weises, provokatives, humorvolles „Leuchtfener“ für die aktuelle Zeit. Es ver helfe zu dem, was der Untertitel besage, nämlich zu „Ordnung und Struktur in einer chaotischen Welt“. Was alle Kritiker dem Buch bescheinigen, ist sein intellektuelles Niveau und die Tatsache, dass es biblische Botschaften als hilfreich für die heutige Lebensbewältigung erscheinen lässt.

Das Seminar liefert einen Überblick über die Kernthesen des Buches. Außerdem wird es Gelegenheit geben, in kritischer Auseinandersetzung die Frage zu erörtern, welche Schlussfolgerungen sich für religionspädagogisches Handeln ergeben könnten.

Die Lektüre des Buches im Vorfeld ist nützlich, aber keine Voraussetzung für die Teilnahme. Die Seminarreihe versteht sich als ein Angebot für alle, die wenig Zeit zum Lesen dicker Sachbücher haben und doch auf dem Laufenden bleiben wollen.

Termin	Mittwoch, 21. April 2021, 14.30 - 16.30 Uhr
Ort	Online-Seminar via Zoom-Videokonferenz
Leitung	Dr. Thorsten Jacobi, Schulreferent der Ev. Kirchenkreise Steinfurt-Coesfeld-Borken und Tecklenburg
Zielgruppe	Lehrer*innen aller Schulformen, Pfarrer*innen
Anmeldung	Steinfurt-Coesfeld-Borken/Tecklenburg

09 **WIE KINDER UND JUGENDLICHE TRAUERN**

Schulseelsorgekonvent

Kinder und Jugendliche lassen Abschiedserfahrungen und Trauer nicht an der Schultür zurück. Ihre Bewältigung ist immer auch Teil des schulischen Alltags.

Religionslehrkräfte sehen sich dadurch in besonderer Weise herausgefordert: ‚Tod und Trauer‘ ist Teil der unterrichtlichen Inhalte, und auch der eigene Anspruch, trauernden Schüler*innen im Religionsunterricht und in der persönlichen Begegnung Raum zu geben, ist hoch.

Bedeutsam wird es da, um die besonderen Formen, Folgen und Ausdrucksweisen von Trauer bei Kindern und Jugendlichen zu wissen.

Referentin Ursula Hölscher, Diplom-Sozialarbeiterin und qualifizierte Trauerbegleiterin, wird auf dem Hintergrund ihrer Arbeit mit Trauergruppen für Kinder und Jugendliche diesbezüglich Kenntnisse und Erfahrungen vermitteln.

Die Fortbildung findet statt im Rahmen des Schulseelsorgekonvents als einer schulformübergreifenden Einrichtung im Raum Münster/Steinfurt-Coesfeld-Borken/Tecklenburg für Lehrkräfte, die am Arbeitsfeld der Schulseelsorge interessiert oder in diesem Bereich schon tätig sind. Der Konvent verfolgt das Ziel, ein Forum des Austausches zu bieten und mit den Fragen und Erfahrungen der Teilnehmenden zu arbeiten, zugleich auch Fortbildungsbausteine anzubieten.

Diese Fortbildung ist darüber hinaus offen für alle interessierten Lehrkräfte.

- | | |
|-------------------|----------------------------------------------------------------|
| Termin | Montag, 26. April 2021, 17.30 - 19.00 Uhr |
| Ort | Schulreferat, An der Apostelkirche 3, 48143 Münster |
| Referentin | Ursula Hölscher, Diplom-Sozialarbeiterin und Trauerbegleiterin |
| Leitung | Dr. Jens Dechow |
| Zielgruppe | Lehrer*innen aller Schulformen |
| Anmeldung | Münster |

10 RECHT AUF LEBEN – RECHT AUF STERBEN?

Die ethische Diskussion zum Thema „Sterbehilfe“ mit Filmen erschließen

Seit Anfang der 2000er Jahre reflektieren Spielfilme die gesellschaftliche Debatte um Sterbehilfe und fordern den Zuschauer zur Kritik der Haltung des Films heraus. Film- und Religionspädagoge Michael Kleinschmidt stellt in dieser Fortbildung mit exemplarischen Ausschnitten wichtige ältere und neuere Filme vor (u. a. die Serie „Emergency Room“)

Nach der Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden einen Reader mit Informationen zu den vorgestellten Filmen und weiteren Hintergrundtexten.

Termin	Dienstag, 27. April 2021, 12.30 Uhr (Kleiner Mittagsimbiss), 13.00 - 17.00 Uhr
Ort	Gertrudenstift, Salinenstr. 99, 48432 Rheine
Referent	Dipl.-päd.-rel. Michael M. Kleinschmidt
Leitung	Dr. Thorsten Jacobi, Dr. Heiko Overmeyer
Zielgruppe	Lehrer*innen der Sek I/II
Anmeldung	Steinfurt-Coesfeld-Borken/Tecklenburg
Kosten	5,- €

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Abteilung Religionspädagogik des Bistums Münster

11 **GODLY PLAY – FRAUEN IM AT**

Gott im Spiel erleben

Godly Play ist eine Erzählmethode, die man live erleben muss: Entführt werden in vergangene Zeiten und bei sich selber wieder ankommen.

Anhand von Geschichten rund um Frauengestalten wie Mirjam und Ruth lernen wir Grundzüge der Methode kennen und ergründen die Erzählungen und ihre Einsatzmöglichkeiten im Unterrichtsgeschehen. Die unterschiedlichen Materialien und Bücher zu Godly Play und 'Gott im Spiel' werden ebenfalls vorgestellt.

Termin	Montag, 3. Mai 2021, 14.00 - 16.30 Uhr
Ort	Antoniusgrundschule, Buttstegge 8, 48734 Klein Reken
Referentin	Beate Brauckhoff, Päd. Institut Villigst
Leitung	Dr. Thorsten Jacobi
Zielgruppe	Lehrer*innen aller Schulformen
Anmeldung	Steinfurt-Coesfeld-Borken/Tecklenburg

12 **UNTERSCHIEDEN GERECHT WERDEN**

Typ-B-Fortbildung für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht in der Sek I

Eine wichtige Voraussetzung für die Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts ist die Fortbildung aller beteiligten Religionslehrerinnen und Religionslehrer.

Die Fortbildungen, die von den evangelischen und katholischen Instituten gemeinsam mit den Schulreferenten der evangelischen Kirchenkreise angeboten werden, suchen in die Intention und die Grundlagen dieser neuen Organisationsform des RU einzuführen. Weitere Ziele sind die Profilierung des Konfessionsbewusstseins der Lehrkräfte einerseits und die curriculare Gestaltung des konfessionell-kooperativen RU seitens beider Fachgruppen andererseits.

Diese Typ-B-Fortbildung richtet sich an bisher nicht fortgebildete Kolleg*innen derjenigen Schulen, die bereits Koko RU an ihrer Schule – auch curricular – auf den Weg gebracht haben. In ihr findet unter anderem eine fachdidaktische wie konfessionskundliche Vertiefung statt.

Themenschwerpunkte sind:

- Konfessionssensibel unterrichten: Voraussetzungen, Perspektiven
- Einführung in Didaktik und Methodik des konfessionell-kooperativen RU
- Unterrichtsbezogene konfessionskundliche Vertiefung

Termin	Dienstag, 18. Mai 2021, 9.30 - 17.00 Uhr
Ort	Gesamtschule Münster-Mitte, Jüdefelderstr. 10, 48143 Münster
Leitung	Dr. Heiko Overmeyer, Moderator; Dr. Jens Dechow, Moderator
Zielgruppe	Lehrer*innen der Sek I
Anmeldung	Im Internet unter www.pi-villigst.de/kokoru - oder per Mail: Svenja.Dahlmann@pi-villigst.de ; Veranstaltungsnummer 2161451

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Hauptabteilung Schule und Erziehung des Bistums Münster und dem Pädagogischen Institut in Schwerte-Villigst

13 ZENTRALABITUR 2022

Neue Fokussierungen im Blickpunkt

In Bezug auf das Zentralabitur 2022 im Fach Evangelische Religion werden zwei Fokussierungen benannt, die bislang weniger im Blickfeld standen:

Im Inhaltsfeld 4 (Die Kirche und ihre Aufgabe in der Welt) wird im thematischen Schwerpunkt ‚Der Auftrag der Kirche in einer sich wandelnden Welt‘ in besonderer Weise Luthers Rede von den zwei Reichen und Regimenten im historischen Kontext herausgehoben.

Im Inhaltsfeld 6 (Die christliche Hoffnung auf Vollendung) werden im Schwerpunkt ‚Apokalyptische Bilder von Angst und Hoffnung‘ apokalyptische Vorstellungen in der Gegenwartskultur fokussiert.

Die Fortbildung führt in die Schwerpunktthemen ein und gibt Materialien und Hinweise zur unterrichtlichen Gestaltung in Bezug auf die benannten Abitur-relevanten Fokussierungen an die Hand.

Sie richtet sich in besonderer Weise an Lehrer*innen, die Schüler*innen in das Abitur führen, ist zugleich aber insgesamt für Kolleg*innen geeignet, die in der Sekundarstufe II die angesprochenen Themenfelder unterrichten.

Termin	Dienstag, 8. Juni 2021, 16.00 - 18.15 Uhr
Ort	Schulreferat, An der Apostelkirche 3, 48143 Münster
Referentin	Dr. Albrecht Willert, Recklinghausen
Leitung	Dr. Jens Dechow
Zielgruppe	Lehrer*innen der Sek II
Anmeldung	Münster

14 **ALTER WEIN IN NEUEN SCHLÄUCHEN**

Verschwörungserzählungen – ein Thema für den Unterricht?

Verschwörungserzählungen prägen aktuell den öffentlichen Diskurs. Sie sind jedoch keine neuzeitliche Erscheinung, vielmehr tief verwurzelt im menschlichen Denken.

Diese Fortbildung thematisiert Verschwörungserzählungen in historischer und gegenwärtiger Perspektive. Es werden Kontinuitäten nachvollzogen und der Zusammenhang von Verschwörungsmythen und Antisemitismus aufgezeigt.

Die Teilnehmenden beschäftigen sich im ersten Teil mit der Struktur von Verschwörungserzählungen und ihrer Funktion für Verschwörungsgläubige. Im zweiten Teil der Fortbildung werden Handlungsstrategien im Umgang mit Verschwörungsdenken im schulischen Kontext erprobt und Perspektiven für eine Thematisierung im Unterricht eröffnet.

Die ganztägige Fortbildung richtet sich in erster Linie an Lehrkräfte der Sekundarstufe II und an Berufskollegs. Sie findet statt in den Räumen des Jüdischen Museums Westfalen. Es besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Fortbildung das Museum als außerschulischen Lernort kennen zu lernen.

Termin	Donnerstag, 17. Juni 2021, 10.00 - 16.00 Uhr
Ort	Jüdisches Museum Westfalen, Julius-Ambrunn-Str.1, 46282 Dorsten
Referentin	Naomi Roth, Jüdisches Museum Westfalen
Leitung	Dr. Heiko Overmeyer, Dr. Jens Dechow
Zielgruppe	Lehrer*innen der Sek II
Anmeldung	bis zum 11.06. in Münster
Kosten	13,- € (inkl. Eintritt ins Museum und die Ausstellungen)

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Abteilung Religionspädagogik des Bistums Münster und dem Jüdischen Museum Westfalen

15 **DAS ENDE DER WELT ALS ANFANG DER TAT**

Wie Prophetie und Zukunftsängste Menschen bewegen

Zukunftsängste und Katastrophenszenarios prägen die aktuelle Weltwahrnehmung. Dies wird an der Fridays-for-future-Bewegung deutlich, aber auch an einem immer sichtbarer werdenden Kampf um Gerechtigkeit.

Die Bibel prägt mit der Prophetie einen eigenen Bereich aus, in dem Unheilserwartungen, aber auch Zukunftshoffnungen und -verheißungen aller Verzweiflung zum Trotz zusammengebracht werden mit dem Handeln in der Gegenwart.

Den biblischen Ansatz der Prophetie und des prophetischen Daseins zusammen zu denken mit heutigen Zukunftserwartungen und dem heutigen (gesellschaftlichen und individuellen) Umgang mit diesen – darin liegt der Ansatz der Lehrerfortbildung im Rahmen der Facharbeitsakademie Religion, die im vergangenen Jahr Corona-bedingt abgesagt werden musste und nun erneut angeboten wird.

Vorgestellt wird eine konkrete Unterrichtsreihe zum Thema Zukunftsängste und Prophetie, die auch den Kontext der Fridays-for-future-Bewegung aufnimmt. Darauf aufbauend werden konkrete Beispiele gesellschaftlichen Einsatzes für gerechte Lebensbedingungen heute in den Blick genommen, verknüpft mit Unterrichtsbausteinen und -materialien zum Thema Fleischkonsum und Textilien.

Die Fortbildung findet statt im Rahmen der Facharbeitsakademie Religion (siehe S. 20). Sie ist aber bewusst offen für alle Lehrer*innen mit Interesse an dem Thema.

- Termin** Mittwoch, 23. Juni 2021, 9.30 - 12.30 Uhr
- Ort** Akademie Franz Hitze Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster
- Referenten** Hendrik Höing, Lehrer am Albertus-Magnus-Gymnasium Beckum; Peter Kossen, Lengerich
- Leitung** Dr. Jens Dechow, Dr. Heiko Overmeyer
- Zielgruppe** Lehrer*innen der Sek II
- Anmeldung** Bischöfliches Generalvikariat, Bettina Kluck, Tel.: 0251 495-417, kluck@bistum-muenster.de

INFORMATIONEN

DEN SCHULANFANG GESTALTEN

Material für Schulanfangsgottesdienste

Die evangelischen Landeskirchen in NRW stellen auch in diesem Jahr wieder kostenlos Materialien für Einschulungsgottesdienste und die erste Phase des Religionsunterrichts zur Verfügung:

1. Für den Schulanfang in der Grundschule kann zwischen dem Buch „Hat Jesus Fußball gespielt?“ und dem neuen ABC-Buch "Pudel, Pauken und ein Plan" gewählt werden.

Alle Schüler*innen bekommen ein Bilderbuch, die Lehrkräfte darüber hinaus noch eine Arbeitshilfe für den Gottesdienst und den weiterführenden Religionsunterricht. Dieses geschieht in Kooperation mit dem Evangelisches Literaturportal e. V.

2. Für die Einschulung im Übergang zur Sekundarstufe I stehen Materialien zum Thema „Ich hab's drauf! – Talente leben“ zur Verfügung.

Im Mittelpunkt dieses Materials steht das Gleichnis von den anvertrauten Talenten. Dazu gibt es wieder einen Gottesdienstentwurf und verschiedene Unterrichtseinheiten, die den Bogen vom Gleichnis bis zu aktuellen Herausforderungen beim Finden und Nutzen von Talenten schlagen. Als kleines Geschenk für die Schüler*innen gibt es dazu ein von einem Holzreifen abzuschneidendes Säckchen als Zeichen für die anvertrauten Talente.

Bestellungen sind nur online möglich. Die Formulare dazu werden ab dem 1. Mai 2021 auf der Homepage des Projektes www.unterwegs-in-gottes-welt.de freigeschaltet.

Die Menge der Materialien ist begrenzt. Die Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Wir laden alle Verantwortlichen in den Schulen und Gemeinden, die mit der Einschulung von Schüler*innen in die Klassen 1 oder 5 befasst sind, herzlich ein, sich an dem Projekt zu beteiligen, indem sie die kostenfreien Materialien bestellen und nutzen.

Ansichtsexemplare liegen in der Mediothek aus.

GENERATION WELTRETUNG

Facharbeitswettbewerb Religion 2021 [Sek II]

Idee

Facharbeiten und Projektarbeiten zählen nach wie vor zu den festen Bestandteilen der Qualifikationsphase für das Abitur. Regelmäßig werden auch eine Reihe von Arbeiten in den Fächern oder mit Bezug zu den Inhalten der Fächer Evangelische und Katholische Religionslehre angefertigt. Eine Kooperation von Evangelisch-Theologischer und Katholisch-Theologischer Fakultät der WWU Münster, der katholisch-sozialen Akademie Franz-Hitze-Haus in Münster, der Evangelischen Kirche von Westfalen und dem Bischöflichen Generalvikariat Münster in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Münster möchte das Interesse an solchen Arbeiten stärken und herausragende Arbeiten besonders würdigen. Diesem Zweck dient der Facharbeitswettbewerb Religion.

Ablauf

Betreuende Lehrkräfte reichen mit ‚gut‘ oder ‚sehr gut‘ benotete Fach- oder Projektarbeiten ein. Bis zu 30 Verfasserinnen und Verfasser werden zu einer Schülerakademie eingeladen. Die Akademie bietet anhand eines aktuellen theologischen und gesellschaftsrelevanten Themas Einblicke in Formen und Inhalte theologischen Arbeitens, außerdem Austausch mit Mitschüler*innen wie auch Wissenschaftler*innen.

In diesem Jahr beschäftigt sich die Akademie unter dem Titel „Generation Weltrettung“ mit der Frage, welche Auswirkungen Zukunftserwartungen und -ängste und der Umgang mit ihnen auf Gesellschaft, Demokratie und das eigene Leben haben. Zum Abschluss der Akademie wird eine Jury die besten Facharbeiten mit Geld- und Buchpreisen prämiieren. Begleitend findet eine Fortbildungsveranstaltung für Lehrerinnen und Lehrer statt.

Bewerbung

Die Arbeit (die keinen Bezug zum Thema der Akademie haben muss) ist als Kopie (ohne Korrekturanmerkungen und Benotung) und digital durch die betreuende Lehrkraft bis zum 30. April 2021 einzureichen bei: WWU, Institut für Katholische Theologie und Didaktik, Lisa-Marie Mansfeld, Robert-Koch-Str. 40, 48149 Münster, Tel. 0251 8320220, l.mansfeld@uni-muenster.de

Das Anmeldeformular finden Sie unter www.ev-kirchenkreis-muenster.de/index.php?id=705

SYSTEMISCHE BERATUNG

Ein besonderes Angebot für das Jahr 2021

Im Jahr 2021 können wir Lehrkräften das besondere Angebot machen, im Rahmen von bestehenden Kapazitäten kostenfrei systemische Beratung in Anspruch zu nehmen.

Systematische Beratung bietet die Möglichkeit, das berufliche Umfeld genauer zu beleuchten, private Sorgen in den Mittelpunkt zu rücken oder familiäre Schwierigkeiten zu thematisieren. Als Expertin/Experte des eigenen Lebens und Berufs werden Klient*innen in die Lage versetzt, Stagnationen aufzubrechen, Selbstorganisationsprozesse anzustoßen und Veränderungsideen hervorzubringen.

Die Arbeit der Systemischen Beraterin dient dazu, eigene Zufriedenheit zu steigern, emotional zu entlasten, komplexe Zusammenhänge zu durchschauen und zu strukturieren und in einer respektvollen, neugierigen Haltung einen konstruktiven Dialog zu führen, dem Veränderungsimpulse entspringen.

Angeboten wird die Beratung von Anja Harrysson, Systemische Beraterin i.A., qualifiziert durch die Systemische Gesellschaft, und Lehrkraft für die Fächer Evangelische Religion und Deutsch (für die Sekundarstufen I und II). Diese unterliegt der Schweigepflicht, arbeitet im vertrauensvollen Dialog mit der Klientin/dem Klienten unvoreingenommen, lösungsorientiert und wertschätzend und bietet die Beratung für Sie als Lehrkräfte kostenfrei an.

Die Beratung findet in den Räumen des Schulreferates, An der Apostelkirche 3, 48143 Münster statt.

Die Anmeldung erfolgt direkt bei Frau Anja Harrysson, anja.harrysson@gmail.com, Telefon: 0178/4911666

EVANGELISCHE MÜNSTERLAND-MEDIOTHEK

An der Apostelkirche 3
48143 Münster
Tel. 0251 51028 540
mediothek@ev-kirchenkreis-muenster.de



Andreas Durstewitz



Klaus Wenzel

Ausleihe	Mo	13.00 - 17.00 Uhr
	Di	13.00 - 17.00 Uhr
	Mi	geschlossen
	Do	13.00 - 17.00 Uhr
	Fr	13.00 - 17.00 Uhr
		und nach Vereinbarung

NEUE MEDIEN IN DER MEDIOTHEK

MEDIEN FÜR DIE PRIMARSTUFE

Lapbooks: Die Bibel : Praktische Hinweise und Gestaltungsvorlagen für Klappbücher rund um die Bibel (2. bis 4. Klasse) / Klara Kirschbaum. - 1. Aufl. - Hamburg : Persen, 2020. - 64 S. : Ill.

Josef, Maria und Jesus müssen fliehen / Text: Klaus-Uwe Nommensen. Ill.: Petra Lefin. - München : Don Bosco Medien, 2020. - 12 DIN A3 Bildkarten - (Bildkarten für unser Erzähltheater)

Abschied und Neubeginn / Beate Peters ; Stephan Jacob. - Hannover : Friedrich Verlag, 2020. - 25 S. : Ill. - (Grundschule Religion extra ; 4)

Elmar / David McKee. - München : Don Bosco Medien, 2020. - 16 DIN A3 Bildkarten - (Bildkarten für unser Erzähltheater)

Greta : Wie ein kleines Mädchen zu einer großen Heldin wurde / Jeanette Winter. - München : Knesebeck, 2019. - 40 S: Ill

Talk-Box Vol. 17 – Für Kinder : 120 Karten, die Kinder ins Gespräch bringen ; Für Schule, Hort, Familie, Gemeinde / Claudia Filker ; Hanna Schott ; Almut Schweitzer-Herbold. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verl., 2020. - 120 Karten, Spielanleitung

Die große Kinderbibel für jeden Tag : 365 Geschichten / Batrix Moos & Ilsetraud Königer. Ill. von Judith Heger. - Stuttgart : Kath. Bibelwerk, 2020. - 384 S. : Ill.

Pfade zur Menschlichkeit : Unterrichtsmaterialien für die Grundschule und die Sekundarstufe / Susanne von Braunmühl u.a.. - Berlin : Cornelsen Verlag, 2020. - 136 S. : Ill. + CD-ROM - (Interreligiös-dialogisches Lernen ; ID 4)

Den Glauben feiern / Redaktionsleitung: Irmengard Kindl. - Landshut : RPA Verlag, 2020. - 64 S. : Ill. - (Religionspädagogische Praxis ; Heft 2020/1)

Schwierige Geschichten in der Bibel : was wir dazu wissen müssen, warum sie für Kinder wichtig sind, wie wir sie erzählen können / Frank Hartmann. - 1. Aufl. - München : Don Bosco Medien, 2019. - 127 S. : Ill.

Josef und seine Brüder : Eine Geschichte über Neid und Versöhnung / Text: Ursel Scheffler. Ill.: Dorothea Ackroyd. - München : Hase und Igel Verlag, 2019. - 10 Bildkarten - (Erzähltheater Kamishibai)

Mose und der Auftrag Gottes : Eine Geschichte über Rettung und Gebote Gottes / Text: Ursel Scheffler. Ill.: Dorothea Ackroyd. - München : Hase und Igel Verlag, 2019. - 10 Bildkarten - (Erzähltheater Kamishibai)

Jona und der Wal : Eine Geschichte über Umkehr und Vergeltung / Text: Ursel Scheffler. Ill.: Dorothea Ackroyd. - München : Hase und Igel Verlag, 2019. - 8 Bildkarten - (Erzähltheater Kamishibai)

David und Goliath : Eine Geschichte über Mut und wahre Größe / Text: Ursel Scheffler. Ill.: Dorothea Ackroyd. - München : Hase und Igel Verlag, 2019. - 7 Bildkarten - (Erzähltheater Kamishibai)

MEDIEN FÜR DIE SEKUNDARSTUFE I

Kursbuch Religion Elementar 3 : Ein Arbeitsbuch für den Religionsunterricht im 9./10. Schuljahr / hrsg. von Wolfram Eilerts und Heinz-Günter Kübler. - Stuttgart : Calwer , 2020. - 208 S. : Ill.

Herausforderungen 7 : Lehrerhandbuch / verfasst von Michael Fricke und Tatjana K. Schnüttgen. - München : Claudius Verlag, 2020. - 205 S. : Ill.

Denk(t)räume wagen 3 / hrsg. von Barbara Brüning. - Berlin : Cornelsen Verlag, 2020. - 271 S. : Ill.

Religion im Dialog : Klasse 7/8 / von Susanne Bürig-Heinze - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht , 2020. - 176 S. : Ill.

Freiräume 7 : Praxisfertige Materialien und Unterrichtshilfen für den evangelischen Religionsunterricht an Mittelschulen - München : Claudius Verlag, 2020. - 156 S.

Spurensuche – Lernspiele für Religion : Klasse 5-10 / Peter Wendt (Hrsg.). - Berlin : Cornelsen Verlag, 2020. - 80 S. : Ill.

Stark in.... Religion 9/10 / Jasmin Groß ; Doris Hohmann ; Andreas Nicht. - Stuttgart : Calwer , 2020. - 96 S. : Ill.

Feste und Rituale der Weltreligionen im Unterricht : Die monotheistischen Religionen kennenlernen, vergleichen und verstehen / Peter Kuhlmann. - Augsburg : Auer , 2020. - 95 S. : Ill.

33 Ideen Digitale Medien Religion: : Step-by-step erklärt, einfach umgesetzt - das kann jeder! / Arthur Thömmes. - Augsburg : Auer , 2020. - 73 S. : Ill.

Ethik schülernah unterrichten: Ich & Andere : Moralisch-ethische Fragen beleuchten und diskutieren - Klassen 7/8 / Winfried Röser. - Augsburg : Auer , 2019. - 96 S. : Ill.

In Beziehung : Materialien und Impulse für den Religionsunterricht in der Jahrgangsstufe 6 / Christiane Krämer ; Susanne Kleinöder-Strobel ; Tobias Eber. - Erlangen : GPM, 2019. - 63 S. : Ill. - (Arbeitshilfe für den evangelischen Religionsunterricht an Gymnasien ; Themenfolge 156/1)

Herausforderungen 6 : Lehrerhandbuch / Verfasst von Tjana K. Schnütgen und Michael Fricke. - München : Claudius Verlag, 2019. - 224 S. : Ill.

freiräume 6 : Praxisfertige Materialien und Unterrichtshilfen für den evangelischen Religionsunterricht an Mittelschulen / Martina Steinkühler. - München : Claudius Verlag, 2019. - 144 S. : Ill.

Herausforderungen 7 : Evangelisches Religionsbuch für Realschulen / Hrsg. von Martina Steinkühler. Erarb. von Susanne Schroeder - München : Claudius Verlag, 2019. - 160 S. : Ill.

MEDIEN FÜR DIE SEKUNDARSTUFE II

Mensch 4.0 - Maschine 4.0 : Bausteine für den Religionsunterricht an beruflichen Schulen / KIBOR (Hg.) - Göttingen : V&R 2021. - 119 S. : Ill.

Singen und Musik im Religionsunterricht / Teresa Tenbergen. - 28 S. : Ill. + 2 Folien + CD-ROM - (Religion betrifft uns ; 4/2020)

Maria: Mutter - Kirche - Frau : Konkretionen für den Religionsunterricht / Nicole Arenz-von Cleef und Dominik Arenz. - 28 S. : Ill. + 2 Folien + CD-ROM - (Religion betrifft uns ; 5/2020)

Erlösung - Kern christlicher Identität : Beschenkt - befreit - versöhnt / Hans-Michael Mingenbach/Lothar Ricken. - 28 S. : Ill. + 2 Folien + CD-ROM - (Religion betrifft uns ; 6/2020)

Am Anfang war das Wort : Religion gymnasiale Oberstufe / Georg Bubolz (Hg.). - Berlin : Cornelsen Verlag, 2017. - 520 S. : Ill.

Am Anfang war das Wort : Religion gymnasiale Oberstufe. Handreichungen für den Unterricht / erarb. von Georg Bubolz. - Berlin : Cornelsen Verlag, 2017. - 472 S.

Blick zurück nach vorn : Erinnern - Vergessen - Zukunft / Hrsg.: Kristina Augst - Schwerte : Gesellschaft für Religionspädagogik e. V. Villigst, 2020. - 56 S. : Ill. - (BRU ; 73 / 2020)

Das Himmelreich zum Greifen nahe : Schulgottesdienste, die existenziell ansprechen. Für Sekundarstufe I und II / Stephan

Goldschmidt/Annerosee Fromke/Manfred Seifert (Hg.). - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verlag, 2020. - 192 S. : Ill.

Mehr als du denkst : : Frische Entwürfe für spirituelle Religionsstunden / Karsten Jung / Elisabeth König / Lisa Malitte (Hg.). - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Aussaat, 2017. - 247 S.

MEDIEN ZU THEOLOGIE UND RELIGION

Religion noch besser unterrichten : Qualität und Qualitätsentwicklung im RU / Friedrich Schweitzer. - Göttingen : V & R, 2020. - 208 S.

100 Friedenslieder / Hrsg: Gesprächsforum Ökumenische FriedensDekade. - Buch/Hunsrück : Ökumenische FriedensDekade, 2020. - 141 S. : Ill.

Eigentlich sind wir alle Geschenke : Religiöse Bildungsarbeit im Elementarbereich / hrsg. von Christina Kalloch und Martin Schreiner. - Stuttgart : Calwer , 2020. - 222 S. : Ill. - (Jahrbuch für Kinder- und Jugendtheologie ; Bd. 3)

Einführung in die Religionsdidaktik / Wilhelm Schwendemann ; Jürgen Rausch ; Andrea Ziegler. - Stuttgart : Calwer , 2020. - 394 S. : Ill.

Religion in der Schule : Pädagogische Praxis zwischen Diskriminierung und Anerkennung / Joachim Willems (Hg.). - Bielefeld : transcript Verlag, 2020. - 429 S. - (Pädagogik)

Modelle als Wege des Theologisierens : Religionsunterricht besser planen und durchführen / Gerhard Büttner ; Oliver Reis. - Göttingen : V & R, 2020. - 292 S. : Ill.

Globaler Antisemitismus : eine Spurensuche in den Abgründen der Moderne / Samuel Salzborn. Mit einem Vorwort von Josef Schuster. - Sonderausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2019. - 257 Seiten - (Schriftenreihe ; Band 10368)

Theologische Schlüsselbegriffe : Subjektorientiert - biblisch - systematisch - didaktisch / Rothgangel, Martin [Hrsg.] - 6., komplett neu erarbeitete Aufl. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2019. - 513 S. - (Theologie für Lehrerinnen und Lehrer ; 1)

ANMELDUNG

Nr.	Termin	Veranstaltung	
01	11.02.21	Antisemitismus im Bildungsbereich	*
02	17.02.21	Der ganz alltägliche Antisemitismus	*
03	24.02.21	Vertiefung „Kirchenkampf in Westfalen“ ..	■
04	17.03.21	Die neue BasisBibel	■
05	25.03.21	Verschwörungstheorien in soz. Medien ...	*
06	13.04.21	AntisemiWas?	■
07	14.04.21	Digitalisierung trifft Inklusion	■
08	21.04.21	12 Regeln für das Leben	■
09	26.04.21	Wie Kinder und Jugendliche trauern.....	■
10	27.04.21	Recht auf Leben – Recht auf Sterben	■
11	03.05.21	Godly Play – Frauen im AT	■
12	18.05.21	Unterschieden gerecht werden.....	*
13	08.06.21	Zentralabitur 2022.....	■
14	17.06.21	Alter Wein in neuen Schläuchen	*
15	23.06.21	Das Ende der Welt als Anfang der Tat.....	*

* Anmeldung nicht über die Schulreferate, s. Veranstaltungsseite

Unterschrift

.....

Beurlaubung Für mehrtägige Veranstaltungen während der Schulzeit gilt: Für die Teilnahme an mehrtägigen Kursen und Seminaren wird im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten Sonderurlaub gewährt. Anträge auf Gewährung des Urlaubs sind formlos auf dem Dienstweg an die zuständigen Stellen zu richten. Die Beantragung sollte so frühzeitig wie möglich erfolgen. (Vereinbarung zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und den evangelischen Kirchen in Nordrhein-Westfalen vom 22.01.1985)

Dienstunfallschutz: Die teilnehmenden Lehrkräfte genießen beamtenrechtliche Unfallfürsorge, wenn und soweit die Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Andernfalls steht Ihnen regelmäßig Unfallversicherungsschutz nach §539 Absatz 1 Nr. 14 RVO zu.

Wichtig: vorherige Anmeldung!

Anmeldung

>> Bitte tragen Sie deutlich lesbar Ihre Adresse ein! <<

Name, Vorname

Str./Haus Nr.

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Schule

An das

Schulreferat*

(* bitte entsprechende Anschrift
einfügen)

Herausgeber

**Schulreferat des
Evangelischen Kirchenkreises Münster**

An der Apostelkirche 3 | 48143 Münster

Tel. 0251 51028 540

mediothek@ev-kirchenkreis-muenster.de

**Schulreferat der Evangelischen Kirchenkreise
Steinfurt-Coesfeld-Borken und Tecklenburg**

Bohlenstiege 34 | 48565 Steinfurt

Tel. 02551 144 33

schulreferat-st-te@kk-ekvw.de